



Terrassenüberdachungen

HOLZ

KÖNNEKER

Zu Hause gut gedämmt zur Ruhe kommen

Mit Holzfaser-Dämmstoffen von Schallschutz und Wärmedämmung profitieren

Zu Hause wollen wir zur Ruhe kommen, vor allem nach einem stressvollen Tag. Erholende Stille ist selten geworden – störende Geräusche wie Fluglärm, Straßenverkehr oder prasselnder Regen mindern die Wohnqualität und führen auf Dauer zu gesundheitlichen Problemen wie z. B. Depressionen und Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Wer daheim eine energetische Sanierung plant, kann den Lärmpegel mit Holzfaser-Dämmstoffen senken. Energieeffiziente Holzfaser-Dämmstoffe besitzen sehr gute Dämmeigenschaften und bieten mit ihrer niedrigen Wärmeleitfähigkeit wirkungsvollen Schutz vor Kälte und Hitze. Ihre vergleichsweise hohe Rohdichte und eine poröse Faserstruktur helfen, Schall effektiv abzuhalten, wodurch Außengeräusche im Innenbereich deutlich leiser ankommen. Holzfaser-Dämmstoffe können im ganzen Haus



Holzfaser-Dämmstoffe eignen sich sehr gut zur Schalldämmung. Bewohner merken das vor allem im Dachbereich, wo Geräusche von Flugzeugen, Autoverkehr oder prasselndem Regen um etliche Dezibel leiser ankommen. FOTOS: HLC/STEICO

zur energetischen Modernisierung eingesetzt werden – vor allem im bewohnten Dachgeschoss ist Schallschutz ein sensibles Thema. Wirksam gegen Außenlärm haben sich in den Gefachen zwischen den Dachsparren flexible Dämmmatten bewährt. Kombiniert mit einer Holzfaser-Unterdeckplatte erreicht der Dämmbau den gewünschten U-Wert. QualitätsHersteller verwenden bei der Herstellung frisches, unbehandeltes Nadelholz aus verantwortungsvoller Forstwirtschaft (PEFC) – das Institut für Baubiologie Rosenheim IBR prüft und bestätigt die gesundheitliche Unbedenklichkeit aller Inhaltsstoffe.

Worauf länger warten? Der ideale Zeitpunkt für eine Modernisierung ist ohnehin „jetzt“. Tipp: Aktuell profitieren Bauherren von vielfältigen staatlichen Förderprogrammen für die Modernisierung.



Holzfaser-Dämmstoffe eignen sich hervorragend zur Schalldämmung. Sie dämpfen störende Geräusche wie Fluglärm, Autoverkehr oder prasselnden Regen, was die Wohnqualität steigert.

Laub und Regen in der Rinne

Regelmäßige Kontrolle und Reinigung um Wasserschäden zu verhindern

Gerade im Herbst, wenn viel Laub fällt, sollte man darauf achten, dass die Regenrinnen sowie Abfluss- und Fallrohre frei sind. Denn sind die Rohre verstopft, kann es zu einem Wasserschaden kommen, warnt die Verbraucherzentrale NRW. Rechtlich sind Hausbesitzer und Vermieterinnen dafür zuständig. Sie müssen dafür sorgen, dass das Regenwasser über die Rohre abfließen kann. Fallen für die Reinigung regelmäßige Kosten an, dürfen Vermieter diese im Rahmen der Betriebskostenabrechnung auf die Mieter umlegen. Das gilt jedoch nicht, wenn Kosten für ein plötzlich verstopftes Fallrohr an-

fallen – diese müssen Eigentümer selbst tragen.

Vorbeugende Maßnahmen treffen

Damit die Regenrinne bei heftigen Schauern nicht überläuft oder nicht ein verstopftes Rohr platzt, sollten Eigentümer rechtzeitig handeln. Dazu gehören neben der regelmäßigen Kontrolle und Reinigung auch vorbeugende Maßnahmen: So sollte man prüfen, ob das Fallrohr gut im Entwässerungsrohr steckt, das in den Boden führt. Zudem gibt es zum Beispiel spezielle Gitter oder Laubsiebe,

die man an der Regenrinne anbringen kann. Dadurch rutschen die Blätter ab und in der Rinne können gar nicht erst größere Mengen an Laub und Schmutz landen. Andernfalls drohen Probleme: Denn größere Mengen Laub können eine undurchdringliche Schicht bilden – dann sucht sich das Regenwasser eigene Wege und läuft etwa an der Hauswand herunter. Dies könnte zu erheblichen Feuchtigkeitsschäden an der Fassade, dem Dach und der Dämmung führen, so die Verbraucher-schützer. Feuchte Wände und Schimmel sind mögliche Folgen.



Um Wasserschäden vorzubeugen, sollten Regenrinnen regelmäßig von Laub befreit werden. FOTO: KAI REMMERS

Richtig lüften in der kalten Jahreszeit

Zu einem gesunden Raumklima gehört richtiges Lüften. Denn regelmäßiges, gründliches Lüften sorgt für eine gute Versorgung mit Sauerstoff bei den Menschen, vermeidet Schimmel in den eigenen vier Wänden und Bauschäden am Haus. Worauf aber kommt es beim richtigen Lüften an?

Schimmelgefahr bannen

Das Wichtigste ist der gründliche Luftaustausch, ohne dass die Wohnung auskühlt. Immerhin gibt ein Vier-Personen-Haushalt täglich etwa sechs bis zwölf Liter Wasser ab. Zu viel Feuchtigkeit kann Schimmel auslösen, wenn diese auf zu ausgekühlten Innenraumoberflächen kondensiert und nicht zügig nach außen gelangt. Wer lüftet, sollte daher am besten stoßlüften und querlüften – also die Fenster so weit wie möglich öffnen. Das sorgt schnell für frische Luft und geringere Luftfeuchtigkeiten. „Anders als häufig befürchtet, werden die Innenwände durch umsichtiges Stoßlüften kaum ausgekühlt“, erklärt Frank Lange, Geschäftsführer



Im Winter gilt: Fenster kurz ganz auf und Heizung aus.

FOTO: GEALAN

des Verbandes Fenster und Fassade (VFF): „Zudem bietet sich das sogenannte Querlüften an, die Fenster auf möglichst gegenüber liegenden Seiten zu öffnen, und zwar unter persönlicher Aufsicht. In der kalten Jahreszeit darf das Stoßlüften gerne auch etwas kürzer ausfallen.“

Der VFF empfiehlt bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt das Stoßlüften auf fünf Minuten zu begrenzen. Bei Außentemperaturen von 0-10 Grad Celsius sollte die Lüftungsdauer hingegen rund zehn Minuten betragen, bei darüber liegenden Außengraden sollte es eine Viertelstunde sein.

Wie oft gelüftet werden sollte, hängt von der Feuchtebelastung der Räume ab. Grundsätzlich gilt: Je mehr Menschen oder auch Tiere sich im Haushalt aufhalten und je mehr sich diese bewegen, desto häufiger sollte auch gelüftet werden. Enger getaktetes Lüften ist auf jeden Fall beim Wäschetrocknen in der Wohnung notwendig, ob nun auf dem Wäscheständer oder im Trockner. Gibt es viele Pflanzen oder Aquarien, auch sie sind Feuchtequellen, sollte ebenfalls öfter gelüftet werden.

Vermeiden von Dauerlüftung durch Kippen

Das immer noch weit verbreitete, lange „Fenster auf Kipp stellen“ ist hingegen gar keine gute Idee: Zum einen kann es zum starken Auskühlen der Räume führen. Zum anderen werden mögliche Einbrecher von den leicht von außen zu öffnenden Fenstern angezogen. Denn schnell geraten auf Kipp gestellte Fenster bei den Bewohnern in Vergessenheit und werden zum Einbruchrisiko.

Heizung runterregeln

„Wichtig für das richtige Lüften ist, dass die Fenster vollständig geöffnet werden“, betont Lange. Zur Optimierung des Wärmeverbrauchs sollten die Bewohner auch die Heizung im Auge behalten. „Während des Lüftens sollten die Heizkörper heruntergeregelt werden, entweder händisch oder über automatische Heizventile, die einfach und kostengünstig nachgerüstet werden können“, empfiehlt Fensterexperte Lange. Wem das händische Öffnen und Schließen der Fenster zu aufwändig ist, kann sich auch automatisch öffnende Fenster zulegen. Zur Verfügung stehen unter anderem motorisierte Fensterantriebe und automatisierte Lüfter, die sich im Fenster oder im Sonnenschutzkasten befinden. Diese können per Knopfdruck oder „smart“ bedient werden. Kombiniert mit einer Wärmerückgewinnung ist das besonders wirtschaftlich. Aber auch andere, nicht-automatisierte Fensterlüftungen, die direkt in das Fenster eingearbeitet sind, stehen zur Verfügung.

MALERMEISTER

Grosche

Fassadenbeschichtung

Wärmedämmung

Lehmputze

Malerarbeiten

Bodenbeläge

05109/2140

E-Mail: j.grosche@htp-tel.de

Hauptstr. 2 · 30952 Ronnenberg

GARTENBAU GRUSCHWITZ

GARTEN ZUM TRÄUMEN

Gartengestaltung

Terrassenanlagen

Pflasterarbeiten

Erdarbeiten

Zaunbau

Rollrasen

Teichbau

über 1.000 m²

Schaugarten

Bunteweg 24 · 30989 Gehrden

Fon 05108-9233348 · www.galabau-gruschwitz.de

Rohrreinigungsdienst

Mike Ihlau

24 Stunden

NOTDIENST

Ihr Fachmann für

Abwassertechnik,

Sanierung und Reparatur

Telefon

Hannover

0511 - 7 60 46 13

Notfall Zentrale

Ronnenberg

05109 - 56 32 62

Zum Alten Garten 7

30952 Ronnenberg

Fax 05109 - 56 32 67

www.ihlau-rohrreinigungsdienst-ronnenberg.de

Maik OTHMER

Haustür- und Terrassendachstudio

Wenn man nicht weiß, was man verschenken soll...

2.999,00 €

inkl. Montage und MwSt.

Alu-Haustür des Monats November und Dezember

Wärmedeg. Alu-Haustür komplett inkl. Montagearbeiten

in 20 verschiedenen Farben lieferbar

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter

Bäckerstraße 3A Fon 0 50 66 / 90 26-0 Mo. bis Fr. 9 - 18 Uhr Folgen Sie

31157 Sarstedt-Hotteln www.tischlerei-othmer.de Samstags 10 - 13 Uhr uns auf

Sonntags Schautag von 13.00 - 17.00 Uhr